

Presse-Information

17.05.2017 - Nr. 5

ADAC Motorboot Masters startet auf der Mosel in die Saison 2017

- Startschuss für ADAC Motorboot Masters und ADAC Motorboot Cup mit Rekordfeldern
- Nachwuchsserie ADAC Motorboot Cup mit neun Talenten
- 36 Teilnehmer im ADAC Jetboot Cup versprechen Spannung und jede Menge Action

Brodenbach/München. Die ADAC Motorboot-Serien starten am kommenden Wochenende auf der Mosel mit Rekordfeldern in die Saison 2017: Im ADAC Motorboot Masters, ADAC Motorboot Cup und ADAC Jetboot Cup bestreiten die Piloten ihre ersten Saisonrennen am 20. und 21. Mai in Brodenbach (Landkreis Mayen-Koblenz). Zum dritten Mal nach 2015 gastieren hier auch die Katamarane der UIM Formel 2, deren zwölf Piloten zusätzlich für internationales Flair sorgen. Spannende Rennen und jede Menge Action im Schatten der 850 Jahre alten Burgruine „Ehrenburg“ machen die erste Station der Saison nicht nur für die insgesamt 73 Piloten in den vier Rennserien zu einem Erlebnis. Auch für Tausende Zuschauer, die Jahr für Jahr das Ufer der Mosel säumen, bieten die Organisatoren vor Ort ein spezielles Programm sowie Autogramm- und Interview-Möglichkeiten mit den Stars der Szene.

16 Piloten aus Deutschland, Frankreich und den Niederlanden gehen im ADAC Motorboot Masters in Brodenbach an den Start. Das starke Teilnehmerfeld bietet eine Mischung aus erfahrenen Piloten wie Vize-Champion Patrick Wiese (Bondorf), Uwe Schwarick (König Wusterhausen), der 2016 den dritten Platz im Gesamtklassement belegte, oder auch Uwe Brettschneider (Berlin), der bereits seine zehnte Saison bestreitet. Spannend wird die Auseinandersetzung mit den jungen Piloten - allen voran dem 19 Jahre alten Max Stilz (Kernen), der sich in seiner ersten Saison im „Oberhaus“ auf Anhieb den Meistertitel sicherte. „Für 2017 ist die Titelverteidigung unser Ziel“, gibt sich Stilz kämpferisch.

Gespannt auf sein Heimspiel ist Lokalmatador Christian Groß, der vor seiner zweiten Saison im „Oberhaus“ steht. „Bei meinem Heimrennen aufs Podium zu fahren, wäre ein absolutes Highlight. Mein Ziel für 2017 ist ein Platz unter den Top fünf im Gesamtklassement“, hofft Groß. Auch von Sascha Schäfer (Muggensturm), ADAC Motorboot Cup-Sieger 2014, wird nach einem Jahr Auszeit einiges zu erwarten sein.

Aus Frankreich sind die Formel-4-WM-erfahrenen Joris Colletet, Quentin Dailly und Rudy Revert am Start, dazu geben vier junge Talente aus den Niederlanden - Cas Van Veeren, Christian van den Broek, Ricardo Hoffman und Mart Bokslag - ihr Debüt im ADAC Motorboot Masters. Die Zielvorgabe von Team-Chef Pieter van den Broek für die vier „Flying Dutchmen“: „Wir haben vier Boote am Start, unser Ziel ist ein komplettes Podium in den niederländischen Nationalfarben“.

Nachwuchsserie ADAC Motorboot Cup mit Teilnehmerrekord

Neun Fahrer gehen im ADAC Motorboot Cup an den Start; mit Titelverteidigerin Denise Weschenfelder (Karlsruhe) und Vizemeisterin Isabell Weber (Rümmingen) zwei schnelle junge Damen, die sich vor allem gegen Patrick Adler (Heidelberg) beweisen müssen, der sich nach dem dritten Platz im Vorjahr unbedingt steigern will: „Ich denke schon, dass ich das Potenzial dazu habe.“ Insgesamt stehen vier neue Neueinsteiger in Brodenbach vor ihrem Debüt, darunter Sebastian Müller (Koblenz), der vor heimischer Kulisse „zumindest unter die Top 5 kommen will“.

Presse-Information

Highspeed und Adrenalin pur im ADAC Jetboot Cup

Im ADAC Jetboot Cup verspricht ein starkes Feld mit 30 fest eingeschriebenen sowie sechs weiteren Gaststartern in den fünf verschiedenen Klassen Runabout Open, Runabout Stock, Ski Open, Ski Stock sowie der Einsteigerklasse Spark faszinierende und spannende Wettkämpfe auf der Mosel nicht nur für Highspeed-Freaks. Dauersieger Patrick Hoffmann (Saarbrücken) will auch in der neuen Saison an seine Top-Leistungen aus dem vergangenen Jahr anknüpfen und hat das Triple in der Runabout Stock-Klasse als Ziel ausgegeben.

In der 2016 neu eingeführten Einsteigerklasse Spark haben zwölf Piloten ihre Nennung abgegeben, ein Beweis für die Attraktivität der jungen Rennserie für den Wassersport-Nachwuchs. Fünf Piloten geben 2017 ihr Debüt in dieser Klasse, darunter der frühere Rennboot-Fahrer Knut Knape (Bergisch-Gladbach). Aber auch drei Damen – Manuela Richter (Kalletal), Nicole Heiser (Bürstadt) und Sindy Korn (Isernhagen) – wollen ihren männlichen Kollegen beim Kampf um Podestplatzierungen und Punkte in nichts nachstehen.

Im ADAC Motorboot Cup und ADAC Motorboot Masters stehen in Brodenbach jeweils zwei Sprint- und zwei Hauptrennen auf dem Programm. Im ADAC Jetboot Cup wird nach drei Wertungsläufen der Gesamtsieger des Events in der Addition der einzelnen Läufe gekürt. Die Rennen am Samstag beginnen um 12.45 Uhr, die Läufe am Sonntag starten um 10.35 Uhr.

Die Gewinner der ADAC Motorboot-Rennserien 2016 in der Übersicht

		1	2	3
ADAC Motorboot Masters		Max Stilz (Kernen)	Patrick Wiese (Bondorf)	Uwe Schwarick (König Wusterhausen)
ADAC Motorboot Cup		Denise Weschenfelder (Karlsruhe)	Isabell Weber (Rümmingen)	Patrick Adler (Heidelberg)
ADAC Jetboot Cup	Runabout Open	Markus Schick (AUT/Wels)	Burak Erverdi (Hamburg)	Nico Russ (Neunhofen)
	Runabout Stock	Patrick Hoffmann (Saarbrücken)	Burak Erverdi (Hamburg)	Dejan Dimov (Viernheim)
	Ski Stock	Olaf Stern (Helvesiek)	Marc Lindemann (Witten)	Anders Keller (DEN/Slogelse)
	Ski Open	Philipp Weis (Lohr)	Olaf Stern (Helvesiek)	Anders Keller (DEN/Slogelse)
	Spark	Nico Russ (Neunhofen)	Eric Mühlhausen (Saarbrücken)	Mel Kowalczyk (Isernhagen)

Aktuelle Infos und Fotos rund um das Event in Brodenbach unter [facebook.com/ADAC.Powerboat.Jetboat.Racing](https://www.facebook.com/ADAC.Powerboat.Jetboat.Racing) #ADACPowerboatRacing

Pressekontakt

ADAC Motorbootsport

Nicola Schnitzler, Tel.: +49 (0) 221-99880-304, E-Mail: ADAC-Motorboot@sid-marketing.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/motorsport